

Bach exzellent interpretiert

Luxemburger Kammerorchester gastiert im Castor-Dom von Treis-Karden

Treis-Karden. Beim Mosel-Musikfestival kamen Freunde klassischer Musik in Treis-Karden voll auf ihre Kosten. Denn das „Orchestre de chambre du Luxembourg – Les musiciens“ gastierte im Dom von St. Castor mit Werken von Johann Sebastian Bach. Festivalintendant Hermann Lewen hatte allen Grund zur Freude: 320 Zuhörer waren erschienen. Seit 25 Jahren existiert das Festival.

Ihre Bachreise begannen die Musiker des Luxemburger Ensembles mit dem Konzert für Violine, Oboe und Streicher und ließen neben weiteren Kompositionen die Kantate „Ich habe genug“ mit dem Solisten Jean-Paul Majerus (Bass) erklingen. Begleitet wurde das Orchester unter der Leitung von Philippe Koch (Violine) weiterhin von Laurence Koch (Violine), Emmanuel Teutsch (Oboe). Am Ende des geistlichen Konzertes

gab es dann noch einmal viel Beifall für „Les musiciens“. Sie führen seit ... mit anhaltendem Erfolg den grenzüberschreitenden kulturellen Zyklus „Connaissance“ durch. Dabei reisen die Musiker zu historischen Stätten rings um das Großherzogtum. In diesem Jahr besuchten sie die Burg Taurant und das Kardener Stift.

Das Kammerorchester steht unter der Schirmherrschaft des Luxemburger Kulturministeriums und des nationalen Kulturfonds. Es formierte sich aus dem im Jahre 1974 gegründeten Ensemble „Les jeunes musiciens“, dem 35 Berufsmusiker aus Luxemburg und den Nachbarländern angehörten.

Konzerttournée in alle Welt, Begleitung international bekannter Solisten und die Teilnahme an internationalen Chorprojekten und Festivals begründeten den Ruf des

Kammerorchesters, das in variabler Besetzung auftritt. Seit 2004 trägt es nun den offiziellen Titel „Orchestre de chambre du Luxembourg“ und begleitet das großherzogliche Paar bei offiziellen Staatsbesuchen. In diesem Jahr waren die Musiker in Wien und Litomyšl anlässlich der 700-Jahr-Feiern zur Thronbesteigung der Luxemburger in Prag. Seit der Saison 2005/2006 präsentiert das Orchester einen eigenen Konzertzyklus in der Philharmonie.

Intendant Hermann Lewen wünschte sich zum Jubiläumsjahr des Festivals, dass sich auch im kommenden Jahr an den drei Foren des Mosel-Musikfestivals, St. Castor (Treis-Karden), Kloster Stubben (Bremm) und in der Alten Kirche St. Aldegund, so viele Musikfreunde wie in diesem Jahr zum Auftakt des zweiten Festival-Vierteljahrhunderts einfinden. **Hans-Josef Korz**



Einen großen Auftritt hatten die „Musiciens“ des Luxemburger Kammerorchesters mit ihrem Dirigenten Philippe Koch im Castor-Dom von Treis-Karden. ■ Foto: Hans-Josef Korz

ch bei den Wettbewer-
gefragt.

platzierten sich nach
spannenden und en-
tkampf hinter ihm.

abschließenden Wett-
in der Offenen Klasse
chied erneut Dennis
von der Freiwilligen
ehr Zilshausen für
ährend Martin Meyer
Freiwilligen Feuer-
illenbeuren den zwei-
z belegte. (te)

weit

fest und Kirmes

einamerikanische Ge-
t, ein gebürtiger Hai-
dankte den Menschen
Region für ihr groß-
Herz und für ihre
Inbereitschaft. Dabei
er deutlich, dass die
natürlich dafür Sorge,
e Spenden richtig an-
n. Der Geistliche er-
an die aktuelle Ka-
ne in Pakistan, die vol-
klarität und Hilfe der
ordere. Tief betroffen
die Gottesdienstbesu-
nen klaren Worten zu.

anschließenden
hoppen unterhielten
t die Hunsrück musi-
aus Lieg. Nachmittags
hm der Treis-Kardener
annzug der Freiwilli-
uerwehr den musi ali-
Rahmen, und auch der
rfer Kirchenchor ver-
erte die heilige Messe.

Heinz Kugel